Änderungsverfahren zur 217. Änderung des Flächennutzungsplans Hannover, Bereich: Wülferode/ Wülferode-Nord

Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger TÖB

Stellungnahme des Bereiches Forsten, Landschaftsräume und Naturschutz im Fachbereich Umwelt und Stadtgrün

Planung

Der Änderungsbereich umfasst den nördlichen Teil Wülferodes in einer Größenordnung von etwa 2 ha. Bisherige landwirtschaftlich genutzte Flächen sollen zukünftig als Wohnbauflächen ausgewiesen werden.

Bestand und Bewertung aus Sicht des Naturschutzes

Der Änderungsbereich wird derzeit ackerbaulich bewirtschaftet. Seltene oder geschützte Tiere und Pflanzen sind nicht bekannt und aufgrund der intensiven Bewirtschaftung auch nicht zu erwarten. Bekannt ist aufgrund des mergelbetonten Standorts allerdings das hohe Potential für kalkliebende, i.d.R. seltene Pflanzen. Die unbebaute Fläche ermöglicht eine freie Versickerung der Niederschläge und trägt damit unmittelbar zur Anreicherung des Grundwasserreservoirs bei.

Auswirkungen auf den Naturhaushalt und auf das Landschaftsbild

Bei Realisierung der vorgesehenen Nutzung kommt es zu einer Versiegelung bisher nicht versiegelter Bereiche. Die Versickerungsmöglichkeiten des Niederschlagswassers werden eingeschränkt. Tatsächliche Standorte für Ackerfrüchte und potentielle Standorte für kalkliebende Pflanzen gehen verloren.

Eingriffsregelung

Erfordernis und Umfang notwendiger Ausgleichsmaßnahmen werden im weiteren Verfahren ermittelt.

Hannover, 20.07.2012